Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 28 538
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Johannes Werner (CDU)

vom 06. September 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. September 2021)

zum Thema:

Berufsrisiken bei der Berliner Polizei

und **Antwort** vom 22. Sept. 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Sept. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Johannes Werner (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26 538
vom 06. September 2021
über Berufsrisiken bei der Berliner Polizei

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der Personalstand bei der Berliner Polizei? (Bitte aufgeschlüsselt nach Frauen und Männern, der zugehörigen Abteilung und der Position, die sie bekleiden). Wie viele Polizisten sind es in Berlin insgesamt?

Zu 1.:
Mit Stand vom 31. August 2021 verfügt die Polizei Berlin über 18.148 beamtete Dienstkräfte im Polizeivollzugsdienst. Eine statistische Erhebung der Positionen erfolgt nicht. Weitergehende Angaben im Sinne der Fragestellung sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Dienststelle	Anzahl der Dienstkräfte im Polizeivollzugsdienst[1]		
	weiblich	männlich	gesamt
Polizeipräsidium (PPr) Stab inkl. Behördenleitung	41	55	96
PPr Internes Risikomanagement	7	12	19
PPr Justiziariat	4	5	9
PPr Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement	2	4	6
PPr Beratungsstelle für Konfliktmanagement	0	1	1
PPr gesamt	**54**	**77**	**131**
Landespolizeidirektion (LPD) Leitung inkl. Stab, Einsatzleit- und Lagezentrum	**130**	**406**	**536**
Direktion 1 (Nord) (Dir 1) Leitung inkl. Stab	44	89	133
Dir 1 Referat Kriminalitätsbekämpfung(K)	148	226	374
Dir 1 Abschnitt 11 (A 11)	84	158	242
Dir 1 A 12	79	128	207
Dir 1 A 13	66	118	184
Dir 1 A 14	56	132	188
Dir 1 A 15	49	117	166
Dir 1 A 16	35	136	171
Dir 1 A 17	47	146	193
Dir 1 A 18	56	148	204
Dir 1 gesamt	**664**	**1.398**	**2.062**
Dir 2 Leitung inkl. Stab	47	106	153
Dir 2 K	138	230	368
Dir 2 A 21	68	158	226
Dir 2 A 22	56	123	179
Dir 2 A 23	52	135	187
Dir 2 A 24	73	166	239
Dir 2 A 25	56	153	209
Dir 2 A 26	61	135	196
Dir 2 A 27	48	138	186
Dir 2 A 28	54	157	211
Dir 2 gesamt	**653**	**1.501**	**2.154**
Dir 3 Leitung inkl. Stab	33	90	123
Dir 3 K	115	203	318
Dir 3 A 31	52	132	184
Dir 3 A 32	60	146	206
Dir 3 A 33	56	134	190
Dir 3 A 34	76	175	251
Dir 3 A 35	56	159	215
Dir 3 A 36	60	142	202
Dir 3 gesamt	**508**	**1.181**	**1.689**

Dir 4 Leitung inkl. Stab	38	82	120
Dir 4 K	123	186	309
Dir 4 A 41	49	149	198
Dir 4 A 42	31	115	146
Dir 4 A 43	41	112	153
Dir 4 A 44	54	155	209
Dir 4 A 45	44	130	174
Dir 4 A 46	61	130	191
Dir 4 A 47	42	105	147
Dir 4 A 48	61	150	211
Dir 4 gesamt	**544**	**1.314**	**1.858**
Dir 5 Leitung inkl. Stab	76	182	258
Dir 5 K	133	272	405
Dir 5 Brennpunkt- und Präsenzeinheit	19	97	116
Dir 5 A 51	68	210	278
Dir 5 A 52	35	138	173
Dir 5 A 53	71	195	266
Dir 5 A 54	47	168	215
Dir 5 A 55	50	149	199
Dir 5 A 56	44	137	181
Dir 5 A 57	59	186	245
Dir 5 gesamt	**602**	**1.734**	**2.336**
Direktion Einsatz und Verkehr (Dir E/V) Leitung inkl. Stab	44	168	212
Dir E/V 1. Bereitschaftspolizeiabteilung (BPA)	157	651	808
Dir E/V 2. BPA	95	552	647
Dir E/V 3. BPA	115	581	696
Dir E/V Wasserschutzpolizei inkl. Polizeihubschrauberstaffel	31	165	196
Dir E/V Abteilung Verkehr	94	571	665
Dir E/V gesamt	**536**	**2.688**	**3.224**
Direktion Zentrale Sonderdienste (Dir ZeSo) Leitung inkl. Stab	7	28	35
Dir ZeSo Gefangenenwesen	19	91	110
Dir ZeSo Zentraler Objektschutz	6	43	49
Dir Zentrale Sonderdienste gesamt	**32**	**162**	**194**
LPD gesamt	**3.669**	**10.384**	**14.053**
Landeskriminalamt (LKA) Leitung inkl. Stab und Zentralstelle für Prävention	66	115	181
LKA 1	128	143	271
LKA 2	154	205	359
LKA 3	114	120	234
LKA 4	130	215	345
LKA 5	79	163	242

LKA 6	104	769	873
LKA 7	38	112	150
LKA 8	50	108	158
LKA Kriminaltechnisches Institut	64	93	157
LKA gesamt	**927**	**2.043**	**2.970**
Direktion Zentraler Service (Dir ZS) Finanzen	0	0	0
Dir ZS Technik und Logistik	0	21	21
Dir ZS Personal	31	65	96
Dir ZS Informations- und Kommunikationstechnik	9	79	88
Dir ZS gesamt	**40**	**165**	**205**
Polizeiakademie gesamt	**166**	**623**	**789**
Polizei Berlin gesamt	**4.856**	**13.292**	**18.148**

Quelle: Integrierte Personalverwaltung (IPV), Stichtag: 31. August 2021
(1) Angaben mit beurlaubten Dienstkräften und ohne Personen im Vorbereitungsdienst.

2. Für welche Position bzw. Abteilung gibt es welche Gefährdungslage? Wie hoch ist das Risiko für Berliner Polizeibeamte, im Einsatz verletzt zu werden? (Bitte mit Begründung und aufgeschlüsselt nach Abteilung bzw. Betätigungsfeld/Position sowie Einsatzgebiet (wie z.B. bestimmte Straßen und/oder Bezirke) und Geschlecht).

Zu 2.:
Es gibt keine pauschalen Gefährdungsbewertungen oder Festlegungen von Gefährdungslagen im Sinne der Fragestellung für Dienststellen der Polizei Berlin bzw. deren Dienstkräfte.
Das Risiko für Dienstkräfte der Polizei Berlin, im Einsatz verletzt zu werden, ist nicht quantifizierbar.

3. Wie viele Berliner Beamte sind im Jahr 2020 und 2021 auf Demonstrationen verletzt worden? Welche Verletzungen haben sie erlitten? Auf welchen Demonstrationen sind die jeweiligen Verletzungen erfolgt?

Zu 3.:
Daten im Sinne der Fragestellungen sind durch die Polizei Berlin nicht automatisiert recherchierbar.

4. In wie vielen Fällen wurde ein Täter ermittelt oder zumindest zeitweise verdächtigt? In wie vielen Fällen konnte kein Täter ermittelt werden?

5. In wie vielen Fällen kam es zu einer Verurteilung? Welchen ideellen oder politischen Hintergrund hatten die Taten?

Zu 4 u.5.:
Entfällt.

6. Wie viele Krankschreibungen gab es bei der Berliner Polizei im Jahr 2020 sowie im Jahr 2021 bis zum Zeitpunkt der Anfrage? Aus welchen Gründen erfolgte eine Krankschreibung und für welche Zeiträume?

Zu 6.:
Die Angaben über krankheitsbedingte Abwesenheitszeiten werden über das Landesverfahren Integrierte Personalverwaltung (IPV) erfasst. Die statistische Auswertung erfolgt ausschließlich durch die in der Senatsverwaltung für Finanzen angesiedelte Statistikstelle Personal, die dazu den jährlichen „Bericht über die Pauschale Gesundheitsquote der Beschäftigten im unmittelbaren Landesdienst Berlin“ herausgibt.

7. Wie wird vonseiten des Senats und der Polizeiverwaltung versucht, die Sicherheit für Beamte zu gewährleisten bzw. ihr Berufsrisiko entsprechend der Aufschlüsselung in Frage 2 zu minimieren? Welcher Etat steht der Polizei dafür zu ?

Zu 7.:
Die Vollzugsdienstkräfte der Polizei Berlin werden im Rahmen der Ausbildung sowie regelmäßig in Fortbildungen für die vielfältigen Aufgaben im täglichen Dienst oder in besonderen Einsatzlagen geschult. Schwerpunkte bilden hierbei das Verhaltens- und Einsatztraining. Ferner wird entsprechend des Aufgabengebietes eine persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt. Die Ausgaben für die Gewährleistung der Sicherheit der Dienstkräfte der Polizei Berlin sind innerhalb des Haushaltsplans auf verschiedene Titel verteilt und nicht abgrenzbar.

8. Gibt es interne Beschwerdestellen für Polizisten, die auf Misstände innerhalb der Polizei aufmerksam machen wollen? Wenn ja welche? Wenn nein, wieso nicht?

Zu 8.:
Ja. In der Polizei Berlin gibt es für ihre Dienstkräfte verschiedene Stellen und Ansprechpersonen für Beschwerden im Sinne der Fragestellung. In der Zentralen Beschwerdestelle des Internen Risikomanagements wird die Beschwerdebearbeitung der Polizei Berlin koordiniert. Sie ist ein Bindeglied zwischen den dezentralen Beschwerdestellen der Dienststellen und der Behördenleitung. Weitere Stellen und Ansprechpersonen im Sinne der Fragestellung sind: Die Personalvertretungen, die Extremismusbeauftragte, der Antisemitismusbeauftragte, die Ansprechperson für Antisemitismus und andere Phänomene Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, die Ansprechpersonen für Lesben, Schwule, Bisexuelle sowie trans- und intergeschlechtliche Menschen, die Beratungsstelle für Konfliktmanagement, das anonyme Hinweisgebersystem im Landeskriminalamt als Instrument der Korruptionsbekämpfung, das Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement sowie das Ideenmanagement im Polizeipräsidium Stab. Je nach Anlass und Bedarf können die Dienstkräfte ihre Beschwerden, Anliegen bzw. Hinweise dort anbringen.

9. Welche Maßnahmen werden getroffen, wenn ein Polizist im Einsatz verletzt oder traumatisiert worden ist? Für wie viele Polizisten mussten in den Jahren 2020 und 2021 entsprechende Maßnahmen getroffen werden?

Zu 9.:
Bei durch Einsätze verursachten Verletzungen oder Traumatisierungen von Dienstkräften greifen in der Polizei Berlin – nach erfolgter medizinischer Versorgung – Maßnahmen des behördeninternen Psychosozialen Dienstes.

Seit dem 1. März 2021 wird das behördeninterne Beratungsangebot durch das Einsatznachsorgeteam (ENT) ergänzt. Das ENT steht allen Dienstkräften der Polizei Berlin nach besonders belastenden Einsatzsituationen unterstützend zur Verfügung und kann 24/7 alarmiert werden. Die Inanspruchnahme des Angebots von Einzel- oder auch Gruppengesprächen umfasst Maßnahmen zur Stabilisierung, zur Erklärung der Reaktionen nach belastenden Situationen in Einsätzen sowie zur Milderung von Auswirkungen und Ängsten. Darüber hinaus wird erforderlichenfalls bei der Suche nach Therapiemöglichkeiten unterstützt. Seit März 2021 wurden 40 Einsatznachsorgegespräche durch das ENT geführt und insgesamt 240 Dienstkräfte beraten. In 467 Fällen wurde nach potenziell belastenden Einsatzsituationen seitens des ENT proaktiv Kontakt zu den betroffenen Dienststellen der Polizei Berlin aufgenommen.
Ferner unterbreiten die Mitarbeitenden der Zentralen Ansprechstelle Gewalt gegen Polizeidienstkräfte unmittelbar nach Kenntnis eines Gewaltvorfalles proaktiv betroffenen Dienstkräften ein Unterstützungsangebot. Dieses Angebot setzt nicht erst bei Verletzungen aufgrund von körperlicher Gewalt, sondern bereits deutlich niedrigschwelliger ein. Es umfasst erste Entlastungsgespräche, Informationen zum Dienstunfallrecht und Hinweise zum Adhäsionsverfahren. Sollte ein weiterer Unterstützungsbedarf notwendig werden, wird dieser von der Sozialberatung der Polizei Berlin übernommen.
Seit der Gründung der Zentralen Ansprechstelle Gewalt gegen Polizeidienstkräfte im November 2019 wurde insgesamt 734 Einsatzkräften der Polizei Berlin ein Unterstützungsangebot nach einem Gewaltvorfall unterbreitet. Dieses Angebot wurde von 71 Dienstkräften angenommen.

Berlin, den 22. September 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport